

Nobelpreis an Anti-Minen-Kampagne

BONN. Am Freitag wurde der Friedensnobelpreis an die Anti-Minen-Kampagne (ICBL) verliehen. Die ICBL wurde 1991 von medico international und der »Vietnam Veterans of America Foundation« gegründet. Heute gehören der einzigartigen Koalition mehr als tausend Nicht-Regierungs-Organisationen an. Infolge des von der ICBL erzeugten Drucks werden zum Jahresende fast 100 Staaten in Ottawa einen Vertrag unterzeichnen, der die Produktion, den Export und die Anwendung von Antipersonenminen verbietet.

Medico international versteht den Friedensnobelpreis als dringende Aufforderung an die internationale Staatengemeinschaft, die Mittel für die Entschädigung der Opfer und den Wiederaufbau ihrer durch Minen verwüsteten Länder um ein Vielfaches zu erhöhen.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/1936.nobelpreis-an-anti-minen-kampagne.html>